

Sportlicher Besuch aus England Mit Tennis dem Brexit trotzen

-llh- **MÜNSTER-GREMMENDORF.** Der Brexit kann nicht an ihrer Freundschaft rütteln. Unter dem Motto „Mit Tennis dem Brexit trotzen“ traf sich deshalb auch in diesem Jahr über das Pfingstwochenende die Tennisabteilung des Sportclubs Gremmendorf Hohes Ufer mit dem Tennisclub Upton Victory Hall Lawn aus dem englischen Ort nahe Liverpool.

„Wir rechnen es unseren Freunden aus Upton hoch an, dass sie trotz Unsicherheiten aufgrund des Brexits ihre Reise nach Deutschland gebucht haben“, erzählte Helen Swetlik, die diesjährige

Hauptorganisatorin des Austausches.

Jährlich wechseln sich die Tennisfreunde ab mit der Überquerung des Ärmelkanals. Ob 24 oder 73 Jahre alt: Das internationale Tennis-Match ist bei Briten wie Deutschen sehr beliebt. Besonders, wenn die Tennispartie noch mit Sightseeing in der Innenstadt, Tretbootfahren und Picknick am Aasee sowie einem abendlichen Fest im Clubhaus abgerundet wird.

Mit dieser besonderen Tennis-Partnerschaft statuieren sie ein Exempel für die deutsch-britische Freund-



Auf dem Asheplatz in Gremmendorf spielten die Mitglieder des Upton Victory Hall Lawn und der Tennisabteilung des Sportclubs Gremmendorf Hohes Ufer diverse Partien.

Foto: Luzia Langhans

schaft. Beide Partner kennen sich seit 2006. Damals begann ihre Freundschaft mit dem außergewöhnlichen Wunsch der Gremmendorfer Tennismitglieder, einmal auf Rasen zu spielen. Dieser Wunsch wird seitdem alle zwei Jahre in Upton für sie wahr.

„Es herrschen so eine offene Atmosphäre und ein herzliches Miteinander bei unseren gemeinsamen Treffen“, freute sich Andreas Nicklas, der Vorsitzende des SC Gremmendorf, und ergänzte: „Trotz Brexit werden wir uns weiterhin treffen – definitiv!“